

der Bundes-Architekten- und Ingenieurkonsulentenkammer

der Kammern der Architekten und Ingenieurkonsulenten für

Wien, Niederösterreich und Burgenland

Oberösterreich und Salzburg

Steiermark und Kärnten

Tirol und Vorarlberg



Nr. I / 2013
ausgegeben am 30.04.2013

Verordnung

212. Verordnung der Bundes-Architekten- und Ingenieurkonsulentenkammer, mit der die Urkundenarchiv-Verordnung geändert wird, ZI.31/13

Der Kammertag hat beschlossen:

Aufgrund § 33b Abs.1 Ziviltechnikerkammergesetz wird die 196. Verordnung der Bundes-Architekten- und Ingenieurkonsulentenkammer (Urkundenarchiv-Verordnung) in der Fassung der 208. Verordnung wie folgt geändert:

1. § 16 Abs. 1 und 2 lauten:

(1) Die Höhe der Gebühr (jeweils exkl. USt.) für die Speicherung der Urkunden nach § 1 Abs. 2 lit. a und b beträgt einschließlich aller Beilagen und Dokumente bei einer Datenmenge von

a.	bis zu 5 MB	21,30	EUR
b.	über 5 bis zu 10 MB	29,20	EUR
c.	über 10 bis zu 15 MB	36,55	EUR
d.	darüber je weitere 10 bis 75 MB	13,00	EUR
e.	über 75 bis zu 250 MB	126,95	EUR
f.	über 250 bis zu 500 MB	190,95	EUR
g.	darüber je weitere 500 MB	126,95	EUR

(2) Die Höhe der Gebühr (jeweils exkl. USt.) für das Speichern von Daten nach § 1 Abs. 2 lit. c beträgt bei einer Datenmenge von

a.	bis zu 5 MB	16,95	EUR
b.	über 5 bis zu 10 MB	22,60	EUR
c.	über 10 bis zu 15 MB	28,35	EUR
d.	darüber je weitere 10 bis zu 75 MB	11,30	EUR
e.	über 75 bis zu 250 MB	106,70	EUR
f.	über 250 bis zu 500 MB	160,05	EUR
g.	darüber je weitere 500 MB	106,70	EUR

2. § 17 wird um folgenden Abs. 5 ergänzt:

(5) Die Änderungen des § 16 Abs. 1 und 2 in der Fassung der 212. Verordnung treten am 1. Mai 2013 in Kraft.

Der Präsident: Arch. DI Georg Pendl
Bundes-Architekten- und Ingenieurkonsulentenkammer

Kundmachung

Verlautbarung zu Honorarindices und Basiswert, ZI. 93-2/12

Gemäß § 33 Abs. 2 Ziviltechnikerkammergesetz 1993, BGBl. Nr. 157/1994

Auf Basis des Übereinkommens vom 28.1.2002 zwischen den Bundesländern, dem BMWA, den ÖBB, der HL-AG, der ÖSAG und der Alpenstraßen AG einerseits und der Bundeskammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten andererseits über die Anpassung der Honorarindices und des Basiswertes wurde in einer Verhandlung am 12.12.2012 folgendes vereinbart:

Der Erhöhungsfaktor für den Basiswert und die Honorarindices, bezogen auf die Werte vom 1.4.2012, lautet: 1,02916

Honorarindices:

8,31 Honorarindices zu Projektierungsarbeiten an Autobahnen, Bundesstraßen, Brückenbauten sowie für Vermessungsarbeiten an Autobahnen

6,85 Honorarindex für Vermessungsarbeiten an Bundesstraßen

Der Basiswert beträgt: **76,21**

Geltungsbeginn: jeweils 1. Jänner 2013

Der Präsident: Arch. DI Georg Pendl
Bundes-Architekten- und Ingenieurkonsulentenkammer

P.b.b.
Verlagsort 1040 Wien
10Z038396M

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber: Bundes-Architekten- und
Ingenieurkonsulentenkammer, alle 1040 Wien,
Karlgasse 9 / 2, Tel.: 01/ 5055807 www.arching.at
DVR 0017761

Redaktion: 1040 Wien, Karlgasse 9 / 2

Hersteller: Druckerei Berger, Horn

Verlags- und Herstellungsort: Wien

Offenlegung gem. § 25 MedG:

Medieninhaber: Bundes-Architekten- und Ingenieur-
konsulentenkammer, Körperschaft öffentlichen Rechts,
1040 Wien, Karlgasse 9 / 2

Unternehmensgegenstand: Berufsvertretung der staatlich
befugten und beeideten ZiviltechnikerInnen.

Grundlegende Richtung: Gesetzmäßige Kundmachung
(die als "Amtliche Nachrichten" gekennzeichneten Kund-
machungen im Sinne des Ziviltechnikerkammergesetzes
sind solche der Bundes-Architekten- und Ingenieurkon-
sulentenkammer sowie der Kammern der Architekten und
Ingenieurkonsulenten für Wien, Niederösterreich und
Burgenland, für Steiermark und Kärnten, für Oberösterreich
und Salzburg und für Tirol und Vorarlberg.

Ausgabe Nr. 1 / 2013, Auflage: 6700